



Checkliste für den Einsatz als Kampfrichter/-in Hochsprung

1. Anreise bis 45 Minuten vor dem Wettkampf, Teilnahme an KR - Besprechung
2. Abstand zwischen Sprungkissen und Ständern mindestens 10 cm
3. Latte liegt frei auf – mindestens 1 cm Abstand zu Sprungständer
4. Zwischen Sprungständer und je 3 m seitlich eine 5 cm breite weiße Linie kleben (Nulllinie)
5. Sprunglatte immer mit der gleichen Seite auflegen; **Tipp:** Vor dem Wettkampf feststellen, wie die Latte in der Mitte durchhängt. Dann die Seitenteile der Latte so markieren, dass die Latte immer gleich aufliegt.

6. Abspringen mit einem Fuß

7. Fehlversuche

- a) Wettkämpfer wirft Latte von den Auflegeplatten ab
- b) Boden oder Aufsprungkissen jenseits der Sprungständer wird mit irgendeinem Körperteil ohne vorherige Lattenüberquerung berühren (Überschreiten der Nulllinie)
- c) **Beachte:** Es ist kein Fehlversuch, wenn der Wettkämpfer beim Springen die Aufsprungmatte mit dem Fuß berührt und nach Meinung des KR daraus keinen Vorteil erzielt.
- d) Zeitregel beachten; Anhalt: Max. 3 x Anlaufen

8. Messen

Jede Sprunghöhe ist senkrecht vom Boden bis zum tiefsten Punkt der Oberseite der Sprunglatte einzumessen (Mitte der Latte, rechts und links)

9. Verfahren bei Abmeldungen und gleichen Leistungen entscheidet der Obmann